

ABHÄNGIG
PARTEIISCH
BASISORIENTIERT

NR. 233
VIVA STPAULI@
FCSTPAULI.COM

VIVA STPAULI

OFFIZIELLE STADIONZEITUNG DES FC ST. PAULI 2015/16
30. SPIELTAG: FC ST. PAULI – VFL BOCHUM ANSTOSS: SONNABEND 16.4.2016, 13:00 UHR

BACK TO BASICS



Sonnabend,
16.4.2016

FC SANKT PAULI

vs. VFL BOCHUM

Ach, Fußballgott. Wir wissen ja, dass du ungerecht sein kannst. Aber dass du für drei Auswärtstore und eine furiose Aufholjagd noch nicht mal ein Pünktchen übrig hast, müssen wir ja nicht unbedingt gut finden, oder? Was soll's: Dann eben „Back to Basics“.

Was hatten wir nicht für schöne Schlagzeilen in der Schublade: „Abwehr aus Granit gegen Pulsschlag aus Stahl“, das hätte doch was gehabt. Und ist ja noch immer nicht falsch, selbst wenn gewisse Spitzenreiter aus dem Breisgau sich erfreuen, gleich vier Kirschen in Himmelmanns Kiste zu deponieren und so die Zahl der braun-weißen Gegentore auf unerhörte 33 zu steigern. Drei oder mehr Tore gegen St. Pauli: Das gelang außer Freiburg nur fünf anderen Teams. Satte 15-mal dagegen, also in mehr als der Hälfte der bisherigen Saisonspiele, ging der Gegner leer aus. Leipzig, Duisburg und Braunschweig ließ die braun-weiße Defensive (die bekanntlich heutzutage schon im Sturm beginnt) sogar dermaßen ratlos zurück, dass sie die Null selbst in 180 Minuten nicht zu vertreiben wussten. Rennen, grätschen, Räume eng machen. Den Gegner am besten schon in dessen eigenem Strafraum zur Verzweiflung treiben. Zusätzlich akustische Maximalzermürbung von den Rängen: Wenn diese „Basics“ auch heute wieder am Start sind, wird es schwer werden für den VfL Bochum, auch nur das eine Tor aus dem Hinspiel (1:1 am 30. Oktober) zu wiederholen. Noch so ein braun-weißes „Basic“: Die tief in den Fußballgenen vieler braun-weißer Anhänger schlummernde Grundskepsis gegenüber dem Fuß-

ballgott, nach der Tabellenplätze oberhalb der Zweistelligkeit keineswegs als Selbstverständlichkeit hinzunehmen sind. Was sich in dieser Hinsicht alles verändert hat, springt ins Auge, wenn man mal die Zweitliga-Charts der vergangenen Saison zur Hand nimmt: Vor dem 30. Spieltag stand der FC St. Pauli damals mit 31:47 Toren und 28 Punkten auf dem drittletzten Platz. Dass er nun als Tabellenfünfter mit bombenfest klassenerhaltssicheren 46 Punkten und 37:33 Toren auf Bochum als Tabellenvierten trifft, unterstreicht auch die Verbesserung unserer heutigen Gäste: Auch tief im Westen (kein Bochum-Aufmacher ohne mehrfache Grönemeyer-Hommage, das ziehen wir gnadenlos durch) sah die Sonne im letzten Jahr erheblich verstaubter aus. Platz zehn, 45:45 Tore, fünfzehn Punkte Abstand zum oberen Relegationsplatz, aber nur sieben zum unteren: So stand der VfL Bochum im Frühling 2015 da. Ein Jahr später ist der dritte Platz zwar auch für den VfL kaum aufzuholende neun Punkte entfernt – doch Platz vier mit 49:31 Toren, einen Punkt vor dem „Magischen FC“, dürfte die Erwartungen der meisten VfL-Anhänger ebenfalls weit übertroffen haben. Schließlich sind auch sie so manchen Abstiegs- und Nichtaufstiegs-Kummer gewohnt. Es läuft, seit Gertjan Verbeek am 1. Januar von Interimstrainer Frank Heinemann das Amt Peter Neururers übernahm – DFB-Pokalserie inklusive: Nach Siegen gegen den FSV Salmrohr (5:0), den 1. FC Kaiserslautern (1:0) und 1860 München (2:0) machte erst machte Bayern München im Viertelfinale den Bochumer Träumen von der „Fahrt nach Berlin“ ein Ende. Ähnlich wie beim 0:3 des FC St. Pauli im „Bokal“-Halbfinale 2006 erzählt auch beim Bochumer Pokal-Aus (ebenfalls 0:3) das Ergebnis nur die



Foto: Witters

Szene aus dem letzten Heimspiel gegen den VfL: Der zweifache Torschütze Thy und Zierei bejubeln den vorletzten Treffer

halbe Geschichte: Durch eine rote Karte schon in der 43. Minute auf zehn Mann dezimiert, gab das Verbeek-Team dem Rekordmeister so vehement Kontra, dass TV-Kommentator Mehmet Scholl zum VfL-Fan mutierte: „Bochum hat das gut gemacht: frech, schnell, mutig“, schwärmte „Scholli“: „Sie haben die Bälle hinter die Abwehr der Bayern gebracht, haben sie laufen lassen. Aber: Das ist ein Zweitligist! Ein ganz

normaler Zweitligist, der das den anderen Teams zeigen muss, wie man gegen Bayern spielt.“ Anders gesagt: Durch kompromisslosen Einsatz und konsequente Konzentration auf die „Basics“ haben die Bochumer den Bayern den Schneid abgekauft. Ein Rezept, dass sich sicher auch heute gut ausmachen würde – auf sanktpaulianischer Seite, versteht sich.

Christoph Nagel

Das ist drin

- Aufmacher 2
- Heim-Interview: Fabrice-Jean Picault 3
- Sponsoren 4
- Gäste-Interview: Simon Terodde..... 5
- Pinnwand 6
- UnterstützerClub des FC St. Pauli..... 6
- Vorspiel: Fortuna Düsseldorf 7
- Statistik 8
- Tourplan 8
- Tabelle 9
- Spieltag..... 9
- Gegengeraden-Gerd..... 9
- FC St. Pauli Rabauken 11
- 1910 e.V. 11
- Kiezhelden 13
- Young Rebels..... 15
- Vereins-News 15
- Twitter Box 16
- Kurz notiert 16
- Fanladen 16
- Kalender..... 16
- Impressum..... 16

Tel. 040 / 85 110 35

Im Kampf gegen den Durst
www.kgb-getraenke.de

Kurzinfos zu VfL Bochum **Gegnerbeobachtung**

Sechs
... Tore schenkte der VfL Bochum im höchsten Sieg zwischen den beiden Mannschaften St. Paulis Keeper Klaus „Das Tier“ Thomforde am 24. Mai 1997 ein. So schmerzlich dieses, so erfreulich ein anderes Ergebnis: Einen Tag nach dem zweiten „Fußball und Liebe“-Festival am Millerntor fegten der zweifache Torschütze Lennart Thy und Kollegen den VfL am 17. Mai 2015 mit 5:1 aus dem Stadion. Ein entscheidender Schritt zum Klassenerhalt, und das trotz des 0:1-Rückstands nach vier Minuten.

Neunzehn
Nicht schlecht, Simon Terodde: Mit bislang 19 Saisontreffern führt der Bochumer Stürmer zur Zeit die Torjägerliste der 2. Bundesliga an – vor Nils Petersen (SC Freiburg, 18) und Bobby Wood (Union Berlin, 16). Mit je sieben Toren stehen Lennart Thy und Marc Rzatowski als beste St. Paulianer auf Platz 13.

Sechszwanzig
Seit dem ersten Aufeinandertreffen in der zweiten Runde des DFB-Pokals 1977/78 (3:0 für Bochum) trafen FCSP und VfL noch 25 weitere Male in Pflichtspielen

aufeinander. Die Bilanz ist nahezu ausgeglichen: Acht Spiele gewann der FC St. Pauli (sechs davon zu Hause), sieben der VfL (nur zwei auswärts), elf endeten Unentschieden.

Zweiunddreißig
Erfahrenster Spieler im Bochumer Kader ist Stürmer Nando Rafael mit 32 Jahren, gefolgt von Mittelfeldmann Tim Hoogland (30). Beim FC St. Pauli führt Keeper Philipp Heerwagen die „Altersweisheitsstatistik“ an (mit zarten 33 Lenzen), vor Enis Alushi (30) und dem Defensiv-Trio Kalla, Nehrigh und Gonthier (alle 29).

„ICH HABE HUNGER“



Foto: Witters

Kaum ein anderer Kiezkicker hat eine derart internationale Fußballsozialisation vorzuweisen wie Fabrice-Jean „Fafà“ Picault. Der gebürtige New Yorker spielte bereits in Italien, den USA und Tschechien. Im Gespräch gab er nicht nur eine Kostprobe seiner Deutschkenntnisse, sondern erzählte auch von seinen Erfahrungen im Fußball und seiner positiven Einstellung.

Moin Moin Fafà, wie sieht es inzwischen eigentlich mit Deinen Deutschkenntnissen aus?

Es wird besser. Ich lerne jeden Tag neue Wörter und kann auch mehr verstehen.

Was ist denn bisher Dein Lieblingssatz auf Deutsch?

Ich habe Hunger (*lacht*).

Dein Deutsch entwickelt sich offensichtlich sehr gut, aber vielleicht machen wir den Rest des

Interviews doch lieber auf Englisch. Bist Du denn mittlerweile in Hamburg heimisch geworden?

Ich habe einige Lieblingsecken, habe neue Freunde kennengelernt und fühle mich sehr wohl in der Stadt. Zum Beispiel gehe ich gern zu den Hamburg Towers; das erinnert mich an zuhause, weil ich schon in New York gerne zum Basketball gegangen bin. Es ist schön, dass das hier auch möglich ist. Ich verstehe mich mit Stefan Schmidt von den Towers sehr gut, seit

wir uns beim Curling kennengelernt haben. Mit ihm treffe ich mich öfter.

Gibt es dennoch Dinge aus Deiner Heimat, die Du vermisst?

Natürlich! Aber ich bin mit 16 Jahren von zuhause weggegangen und bin es gewohnt, dass es so ist. Wenn meine Eltern mich hier besuchen, ist es aber immer wie zuhause.

Was würdest Du, wenn Du könntest, aus den USA mitbringen?

Neben meiner Familie auf jeden Fall englische Filme. Hier ist es mitunter schwierig und bedarf einiger Planung, die Originalfassungen zu sehen. Mit synchronisierten Filmen kann ich nichts anfangen. Außerdem ist es hier nicht so einfach, karibisches Essen zu finden. Man bekommt alles, muss aber danach suchen, während du das in New York und Miami an jeder Ecke findest.

Obwohl Dir einige Dinge zu fehlen scheinen, sieht man Dich trotzdem immer mit einem Lächeln im Gesicht ...

Natürlich ist man nicht immer nur glücklich und hat auch mal schlechte Tage. Aber es gibt immer Menschen, denen es weniger gut geht als mir. Ich kann mich schlecht über das Wetter beklagen, wenn jemand anderes an dem Tag nichts zu essen hatte. Ich lache jeden Tag, weil ich dankbar für mein Leben bin und den Job machen darf, den ich liebe.

Du hast in Deiner Karriere schon ganz unterschiedliche Vereine und Länder erlebt. Was hast Du bei Deinen bisherigen Stationen gelernt?

Ich habe gelernt, dass der Fußball in verschiedenen Ländern mitunter sehr unterschiedlich ist. In Italien ist er sehr taktisch geprägt, man muss viel mitdenken. In Tschechien war es wieder anders, wobei es mir schwerfällt, das zu beschreiben. Hier ist es defensivorientierter, zumindest bei St. Pauli. Wir achten sehr auf die Stabilität der Abwehr und es ist auch viel physische Arbeit. Ich habe gelernt, mich diesen verschiedenen Situationen anzupassen, und konnte bisher überall etwas lernen.

Während Deiner Zeit in Italien musstest Du leider Erfahrungen mit rassistischen Beleidigungen machen. Wie fühlt es sich im Vergleich dazu an, bei St. Pauli zu spielen?

Es ist großartig, dass der ganze Verein bei diesem Thema eine so klare Linie verfolgt. Man weiß als Spieler, dass die Fans immer hinter dir stehen und man am Millerntor nie so etwas wie Affenlaute hören wird. Die Stimmung hier ist positiv und anfeuernd. Fans und Mannschaft stehen Seite an Seite, das ist das Schöne an diesem Verein.

Stellst es eigentlich eine Herausforderung dar, dass Du bisher kaum Erfahrungen mit dem deutschen Fußball und der 2. Liga insbesondere hattest?

Das ist kein großes Problem. Natürlich kenne ich nicht immer jeden Gegenspieler im Voraus, weil ich früher nicht die Gelegenheit hatte, mir die Liga im Fernsehen anzusehen. Da gab es eher die Primera Division und Seria A. Jetzt bin ich dabei, das aufzuholen. Dabei lerne ich dann auch wieder eine neue Art Fußball zu spielen kennen. Das unterscheidet sich von Land zu Land und dann auch von Club zu Club. Selbst die deutschen Spieler müssen sich bei einem Vereinswechsel umstellen.

Hast Du Dir für den Rest der Saison noch ein persönliches Ziel gesetzt?

Tore schießen! Das ist meine Einstellung als Stürmer. Und Vorlagen geben natürlich. In erster Linie geht es uns allen aber darum, so viele Punkte wie möglich zu holen. Wenn ich von Anfang an spielen und dabei mit Toren helfen könnte, wäre das natürlich am schönsten. Es gehört zum Profi-Dasein dazu, dass man auch mal nicht spielt. Das geht anderen Spielern genauso. Man kann aber auch sehr schnell wieder gefragt sein. Es geht darum, selbstbewusst zu bleiben, hart zu arbeiten und sich eine positive Einstellung zu bewahren. Jeder hat seine Qualitäten und es kommt die Zeit, wo man sie einbringen kann.

Gegen Paderborn gab es diesen

Moment und Du hast vor eigenem Publikum kurz vor Schluss Dein erstes Pflichtspieltor für den FC St. Pauli erzielt. Hast Du in der Situation noch irgendwas von der Stimmung im Stadion mitbekommen?

Nein, ich bin sofort zurück in unsere Hälfte gesprintet. Wir wollten versuchen, noch den Ausgleich zu erzielen, und es waren ja nur noch eine oder zwei Minuten zu spielen. Ich hatte gehofft, vielleicht noch ein zweites Tor machen zu können. Da habe ich von dem Drumherum nicht viel mitbekommen.

Gegen Freiburg lief es am vergangenen Spieltag sehr ähnlich wie vor fünf Wochen gegen Paderborn. Wie ordnest Du diese Partie ein?

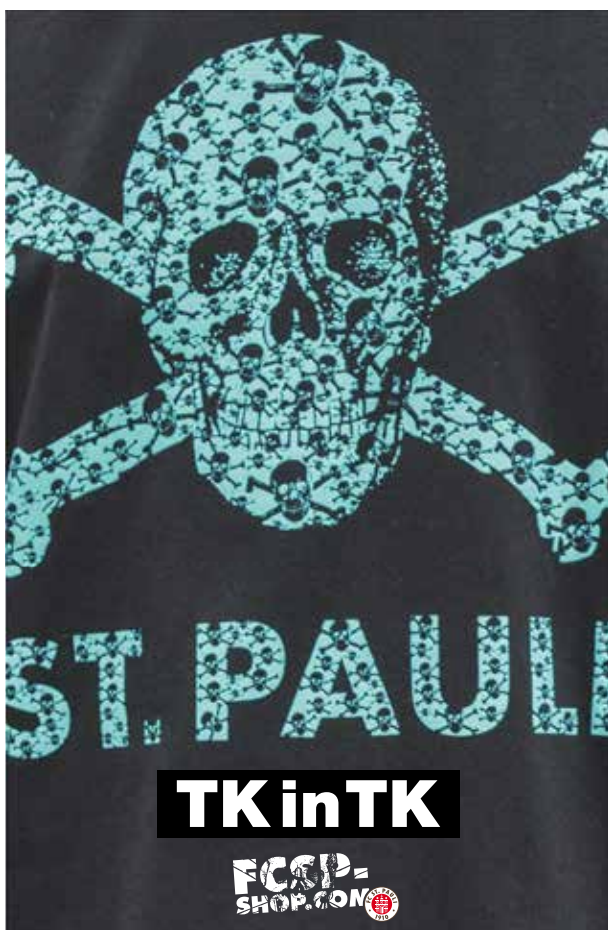
So ist Fußball. Freiburg hat gut gespielt, aber auch wir haben uns Chancen erarbeitet, nachdem wir früh mit 0:2 in Rückstand lagen. Unsere Tore haben unser Spiel wiederbelebt, aber es war eine große Herausforderung. Wir haben gezeigt, dass wir auch gegen einen starken Gegner wie Freiburg unsere Möglichkeiten haben. Selbst nach dem Rückstand haben wir uns nicht aufgegeben und alles versucht. Das ist das Positive, was wir mitnehmen sollten.

Mit dem VfL Bochum kommt nun ein Team ans Millerntor, das ebenfalls oben mitmischt. Was erwartest Du von diesem Spiel?

Bochum und wir sind in der Tabelle beinahe gleichauf, von daher wird es eine spannende Partie. Sie sind offensiv eingestellt, sodass sich für uns Möglichkeiten zum Kontern ergeben könnten. Ich hoffe, dass ich bei so einem Spiel meine Schnelligkeit einbringen kann, um die Räume in diesen Situationen zu nutzen. Es ist eines unserer letzten Heimspiele und außerdem wichtig, um wieder vor sie zu kommen. Ich freue mich auf das Spiel, aber eigentlich freue ich mich auf alle Spiele (*lacht*).

Fafà, vielen Dank für das Gespräch!

Interview: Hannes Bühler



FC St. Pauli
SHOP.COM

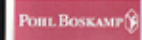
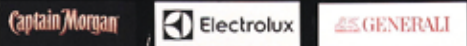
SPENDIER HOSEN 15/16



HERZ VON ST. PAULI



KIEZKÖNIG



GESUNDHEITS-
PARTNER

KAPITÄN



STAMMSPIELER



EHRENWERTE GESELLSCHAFT

67rockwell Consulting GmbH, Aarsleff Rohr-sanierung GmbH, A&A Logistik-Equipment GmbH & Co. KG, a.hartrodt GmbH & Co.KG, AB Kreislauf GmbH, AC Magellan GmbH, Achnitz & Partner Rechtsanwälte, ADM Hamburg AG, agro-TIP Handels- und Consultingges. mbH, Adolf Würth GmbH & Co.KG, AlMcCapital AG, Albers-Hansen GmbH, Albert Bauer Companies GmbH & Co. KG, Albrecht Elektrotechnik GmbH, Alcotrans Container Line GmbH, All Seasons Deutschland GmbH, alstria office REIT-AG, Alvern Media GmbH, Ambulanter Pflegedienst für Wacken und Umgebung GmbH, Andreas Giessen Sanitär GmbH, Andreas Nestler Fußbodentechnik, Dr. Augustin Umwelttechnik, Andreas Schmidt GmbH, ASAHI-LITE OPTICAL GmbH, Audi Zentrum Flensburg Vertriebs GmbH, Autohaus B3 GmbH, Autohaus Kuhn-Witte, Avanti Personalleasing GmbH, AVEX Automotive GmbH & Co. KG, Bernd Awaves, B & O Gebäudetechnik Nord GmbH, BACARDI GmbH, Bank Julius Bär Europe AG, Bartram & Niebuhr Rechtsanwälte, Bechtle GmbH - IT Systemhaus Hamburg, Benefactor GmbH, Berger & Co. Heizungs-, Klima- und Sanitärbaubau GmbH, BFM Franchise GmbH, Blohm + Voss Repair GmbH, Blue Expeditors GmbH & Co. KG, Bochtler GmbH, Hans-Joachim Boller, Andreas Borcharding, Dr. Christian Boyens, Iris-Anke Brammer, Andreas Brandt, BREEZE Project GmbH, Brillux GmbH & Co. KG, BRL BOEGE ROHDE LUEBBEHUESEN, Brown-Forman Deutschland GmbH, Bryan Cave LLP, BS-UNI-BAU GmbH, Guido Buck, Buck Fassadentechnik GmbH, Buchek Umweltservices, Busch & Simon, Bullerei GmbH & Co. KG, C. Mackprang jr. GmbH & Co. KG, C&F Steel International GmbH & Co. KG, Canal-Control + Clean Umweltschutzservice GmbH, Edward Carlsen, CARISSA Einzelhandel- und Tankstellenservice GmbH & Co. KG, CCH CarCompany Hamburg GmbH, Carlsberg Deutschland GmbH, CELLULAR GmbH, Cemex Kies & Splitt GmbH, Censea Consulting GmbH, Central Service Mirko Paulmann e.K., Christian Bock & Sohn, Christian Vollbrecht, Cofely Deutschland GmbH, COMNET Hanse GmbH, Company-Partners CMP GmbH, complet Hansmann e.K., congstar GmbH, Contargo GmbH & Co. KG, CORPEX Internet GmbH, CP Corporate Planning AG, Creditreform Pinneberg Wall & von der Decken KG, Cux-Parts GmbH, D+B Handel GmbH, DACHSER GmbH & Co. KG, DAW-Stiftung & Co. KG, DBK Gebäudemanagement GmbH, DBS Immobilien e.K., Klaus Dieter Delfs, Delta-Fleisch Handels GmbH, Deutsche Calpam GmbH, Deutsche FOAMGLAS® GmbH, Deutsche Kreditbank AG, DFO Immobilien, Diageo Germany GmbH, Die Direkten GmbH, Dierkes & Partner, Dieter Schule-Johns, Dipl. Ing. Friedrich Bartram GmbH & Co. KG, Diringer & Jakubowski GmbH & Co. KG, Joachim Dolling, DÖRNER ARCHITEKTEN, Manfred Dornhof, DPD Geopost Deutschland GmbH, Dr. Steinberg & Partner GmbH, Dr. Ole Augustin, DRAABE Industrietechnik GmbH, Alexander Duszat, DWI Grundbesitz GmbH, E&K Automation GmbH, E.ON Energie Deutschland, EAST Hotel & Restaurant GmbH, Edelstoff Verlags GmbH, Eisenvater & Stitz KG, Elbe Erlebnisstörms GmbH, ElbOil GmbH, Eltosch Grafix GmbH, EMR European Metal Recycling GmbH, Endemol Shine Group Germany, EQ. on Consulting Deutschland GmbH, Eschenburg, EST GmbH, estancia steaks, EUROGATE Intermodal GmbH, Expert:ise GmbH, Express Hoch Drei GmbH, F.H. Bertling GmbH & Co. KG, FAGSI Vertriebs- und Vermietungs-GmbH, Fanenbruck GmbH, FDT K. Horeis GmbH, FEDRIGONI DEUTSCHLAND GmbH, Feuerbestatungen Stade r.v., Fische-Schmidt, FIT Logistik- & Transportmanagement GmbH & Co. KG, FLC Leopold Samsinger e.U., FON Friseur GmbH, Frank Tamaschke, Franz Pohl GmbH, FRITZ & MACZIOL, Michael Funk, Gebäudereinigung Wolff GmbH, Gebrüder Götts Bauunternehmung GmbH, Geelong GmbH, Generali Versicherungen AG, Geodis Wilson Germany GmbH & Co KG, Stefan Gerigk, germain GmbH, GFI Gesellschaft für Injektageotechnik mbH, gip / Gesellschaft für Immobilien- und Projektberatung mbH, Global Fruit Point GmbH, Godeland Vermarktungsgesellschaft mbH, GOTTBURG Energie- und Wärmetechnik GmbH & Co. KG, Göttlich GmbH, Götz & Todtenhaupt GmbH, Gourmerie e.K., Gregors GmbH, GRIMM backt Märchenhaft GmbH & Co.KG, Groth & Co. Bau- und Beteiligungs GmbH & Co. KG, GUDER Strahltechnik GmbH, GVC Projektierung GmbH & Co. KG, G. Pohl Boskamp GmbH & Co. KG, Jörg Haase, Hagen & Kruse GmbH & Co. KG, Hamburg vital, Hamburger Morgenpost GmbH, Hamburger Rail Service GmbH & Co. KG, Hamburger Sparkasse AG, Hamburger Volksbank, Hans Hermann Bornhold GmbH, Hanseaticsoft GmbH, Hanse Bereederung GmbH, Hanseatische Drahthandel GmbH, Hansen Shipping GmbH, Hanseteam Partner für Personal GmbH, HanseVision GmbH, HASPA HanseGrund GmbH, HBB Hanseatische Betreuungs- und Beteiligungsgesellschaft mbH, Heers & Brockstedt Umwelttechnik, Stefan Heidenreich, Heiko Miersen GmbH, Heinrich Osse Lagerhaus GmbH, Heinz Bruder, HEK Hansa Edelstahl Kontor GmbH, Helwort&Melon Investments, Henri Benthack GmbH & Co. KG, Henry Dohrn & Co. GmbH, Hermann Kohlhof GmbH, Hermann Schlegel GmbH & Co. KG, Heuristika Unternehmensberatung, Hillmann & Ploog KG, HKL Baumaschinen GmbH, HL Hanseatische Logistik, Hotel Strandschloßchen GmbH & Co. KG, Howe Robinson & Co Hamburg, Howe Robinson Partners, HSB Hamburg Shipbrokers GmbH & Co. KG, HTS Hanse Travel Service GmbH, hummel sport & leisure Warenhandelsges. mbH, ICEWIND Produktions- und Vertriebsgesellschaft mbH & Co. KG, Ihr Maler, Ingelore Plate Unternehmens-Service, inmedias.it Gesellschaft für Informationstechnologie mbH, intan media-service GmbH, Internationale Fruchtimportgruppe Weichert GmbH & Co. KG, IP Deutschland GmbH, IPS GmbH, jens pelikan & friends GmbH & Co. KG, Jens Thomsen Spedition, Güternah- und Fernverkehrsges. mbH, Harald Jeß, Joma Umwelt-Beratungsgesellschaft mbH, JS-Beregnungstechnik, JUNGA BAU GMBH & CO. KG, Jung von Matt AG, K&H Business Partner GmbH, kapatim GmbH, Kara Tankstellen GmbH, Karl Gladigau GmbH, Karl Petersen Bauausführungen GmbH, Karsten Klindworth KG, Kern & Stelly Medientechnik GmbH, KI netprint GmbH, Knauf Gips KG, Ansbart Kneip, KONE GmbH, Konzeptwerft GmbH, Köster Marine Proteins GmbH, Krüger & Scharnberg GmbH, KWAG Kanzlei für Wirtschafts- und Anlagerecht Ahrens & Gieschen, Thomas Lambrich, LLS Verwaltungs GmbH, Lüchau Baustoffe GmbH, Lüdex Warenkontor GmbH, LÜDEX-Service GmbH & Co KG, m+p consulting Hanse GmbH, Maack & Company Steuerberatungs GmbH, Magellan Maritime Services GmbH, Mailcosmos Ltd., Maler-Betrieb Otto Maass GmbH, Malereibetrieb DIE PARTNER GmbH, Manfred Campe Immobilien, Manhattan GmbH, Gregor May, MCF Corporate Finance GmbH, ME-LE Energietechnik GmbH, MEBA Blechverarbeitung GmbH, Sven Meyer, Frese Meyer-Glitza, Meyer & John GmbH, Meyr & Umland Beteiligungsges. mbH, MFG Merchandising for Goods GmbH, MG Design GmbH, Michael Klawan Zimmermeister, Minkner GmbH, Minx-Druck GmbH, MMP-Services GmbH, Möbel Pommerenke, Montaplast of North America, Inc., Montgomery Champs, multi-com GmbH & Co. KG, MWVO Gesellschaft zur Herstellung von chemisch-technischen Produkten mbH, Nadja Wolter, My-Bed, Naturfreunde MV GmbH, NetFuse GmbH, Netzpiloten AG, Niebuhr Wealth Consult GmbH, Norrporten AB, Notariat Bergstaße, NSC Chartering & Transport GmbH & Cie. KG, OleoCom GmbH, ORAG Rechtsschutzversicherungs-AG, Harald Ortner, Frank Otto, Panther-Batterien GmbH, Pawlik Consultants GmbH, Penning Sanitär GmbH & Co. KG, Peter Riege -Import/Export, petersen + co GmbH, Michael Peters, Philipp und Keuntje GmbH, Philips GmbH Unternehmensbereich Lighting, Pinck Ingenieure Consulting GmbH, Plate-Service GmbH, Power Personalservice GmbH, Porsche Niederlassung Hamburg GmbH, PPF Immobilien Management GmbH, PPS. Imaging GmbH, Privatbrauerei ERDINGER Weißbräu Werner Brombach GmbH, Prolifics Deutschland GmbH, Protonet Betriebs GmbH, Pulse Publishing GmbH, Radisson BLU Hotel Hamburg, Raiihel Verwaltungsgesellschaft mbH, Ratscherr Brauerei GmbH, Jörg Rebstock, Rechtsanwälte Lehmann & Behrens, redante haun architekten, Regale Laden J. Hasslinger GmbH, REHAG ELEKTRONIK GmbH, REMAX, Renzenbrink, Raschke, von Knobelsdorff, Heiser, Research Now GmbH, Roccat GmbH, Roland Schreiber, Rome International GmbH & Co. KG, Jasmin Sadre Chirazi, Saint Elmo's Hamburg GmbH & Co. KG, SaM-Power GmbH, Wolfgang Saunus, Jörn Scharnberg, Schleswig Wohnmobile GmbH, Michael Schmidt, Schrader Pflanzen, Horst Schroth, Schuffert Elektrotechnik GmbH, Schulz Metallveredelung GmbH, Dieter Schulze-Johns, Jörg Schünemann, seo chefs Cruise Services GmbH, Semmelhaack-Logistik GmbH, Seniorenpartner Elisabeth Schulz, Seetec, Service-Bund GmbH & Co. KG, sq media + marketing GmbH, Smurfit Kappa Recycling GmbH, Soft-Park GmbH, Sozietät Brautleucht & Zacher, Spiegel & Pohlens Versicherungsmakler GmbH & Co. KG, Sponsors Verlags GmbH, SSB Vermögensverwaltungs KG, STARCAR Kraftfahrzeugvermietung GmbH, StarTec Payment & Service GmbH, STT Holzbearbeitung GmbH, Staack Pooltankstellen GmbH & Co. KG, Monika Stahl, Stolzenberg Nuss GmbH, Straub & Linardatos GmbH, Ströer Deutsche Städte Medien GmbH, Stulz GmbH, Swietelsky-Faber GmbH, SYSback AG, SYSback Consulting GmbH, TC4Y AG., SYSWE Systemtechnik Weser-Ems GmbH, Tekuma Kunststoff GmbH, Teupe & Söhne Gerüstbau GmbH, THIEMER & RALF Steuerberater Wirtschaftsprüfer PartGmbH, Thies Consult, Thomsen & Kühne GmbH & Co. KG, tip-top Gebäudeservice GmbH, Tischlerei Lars Becker GmbH, Arne Tölsner, Tourismusgesellschaft Binz mbH, Trofi Tropenfrucht Import-GmbH, Tudock GmbH, Turm Sahne GmbH, Heiner Twesten, Uda Wichmann Speditionsgesellschaft mbH, UIN GmbH - Umwelt Ingenieure Nord, UK? Architektur & Design, U-Need Gesellschaft für Veranstaltungslogistik und -personalservice mbH, Klaus Unger, UNIVEG Fruit Trade HH, Upsolut Merchandising GmbH & Co. KG, Ute Orth Bekleidung & Technik, Valora Holding Germany GmbH, VARTAN Product Support GmbH, Vattenfall Europe Wärme AG, Holger Vatterott, VELOX GmbH, VELUX Deutschland GmbH, Veolia Umweltservice Nord GmbH, Vision Tools GmbH, Viva con Agua, Bernd von Geldern, WeDo Wegner Domus GmbH & Co. KG, WEISSHAUS Immobilienkontor GmbH, WIBBEL TEX GmbH, WIENERS + WIENERS GmbH, Wilkens Baustoffe GmbH, Jörg Will, Willi Kreykenbohm Spedition GmbH, Willi Pohl GmbH & Co. KG, Henning Wittenberg, Witthöft Immobilien GmbH, WIWA Erdbau GmbH, WM SE, Tjark H. Woydt, WRAGE Verpackungsgesellschaft, Wülfing Zeuner Rechel Rechtsanwälte Partnerschaft, Yours Truly GmbH, ZytoService Deutschland GmbH

Foto: Witters

„ICH BRAUCHE DIE PHYSISCHE AUSEINANDERSETZUNG“

Top-Torjäger der 2. Bundesliga, eigenen Saisonrekord verbessert – für Simon Terodde, der seine zweite Saison beim VfL Bochum spielt, könnte es nicht besser laufen. Was den 28-jährigen Offensivspieler so brandgefährlich macht, was ihm seine Bestmarke bedeutet und was er vom Spiel gegen die Kiezkicker erwartet – in unserem Interview verrät er es.

Moin Simon, Du gehörst in der 2. Bundesliga zu den herausragenden Akteuren und präsentierst Dich aktuell in Hochform. Allein neun Tore aus den letzten sieben Spielen. Insgesamt führst Du mit 19 Buden die Torjägerliste der Liga an und wirst damit gleichzeitig auch gerne als „Lebensversicherung“ des VfL Bochum bezeichnet. Ist Dir diese Bezeichnung eher unangenehm oder macht sie Dich stolz?

Zunächst einmal greift das für mich zu kurz, denn ohne meine Mitspieler, die mich in Szene setzen, gäbe es meine Torerfolge gar nicht. Die Treffer sind also das Produkt der Mannschaft, das Ergebnis von Gemeinschaftsarbeit. Darüber hinaus wäre es natürlich schön, wenn ich den aktuellen Platz 1 in der Torschützenliste auch bis zum Saisonende verteidigen könnte.

Du warst in 150 Zweitligaspielen an 82 Treffern beteiligt. Nicht nur als Torschütze, sondern auch als Vorlagengeber hast Du Dir einen Namen gemacht. Was macht Dich so brandgefährlich? Dass ich schon vorher wusste, wo das Tor steht, war ja bekannt, trotz meines eher durchwachsenen letzten Jahrs bei Union Berlin. Seitdem ich beim VfL bin, läuft es und unter Gertjan Verbeek konnte ich mich nochmals verbessern. Ich bewege mich mittlerweile anders und auch am Abschluss wird ständig gefeilt. Unser Trainer ist einer,

der Offensivfußball liebt und spielen lässt, das kommt uns Stürmern natürlich entgegen. Da nutzt es auch wenig, wenn sich die gegnerische Verteidigung ausschließlich auf mich konzentriert, denn wir haben viele Spieler, die torgefährlich sind.

Mit dem 2:1-Treffer gegen Frankfurt hast Du Deinen persönlichen Zweitligarekord aus dem Vorjahr weiter ausgebaut, der bei 16 Toren lag. Was bedeutet Dir diese Bestmarke?

Das freut mich ungemein. Man möchte sich ja als Spieler ständig verbessern und es ist schön, wenn man seine eigene Bestmarke überbieten kann. Und wir haben ja diese Saison noch ein paar Spiele ...

Wenn Du Deine bisherige Karriere Revue passieren lässt. Würdest Du sagen, dass Du Deine aktuell beste Saison hinlegst?

Wenn man die reinen Zahlen und Werte betrachtet, dann schon. Ich fühle mich wohl in Bochum, die Mannschaft spielt guten Fußball, den Fans wird was geboten. Das passt schon.

Zwischenzeitlich musstest Du mit einem kleinen sportlichen Tief kämpfen, nachdem Du vor der Winterpause Deinen Stammspieler verloren hattest. Wie schwer war es für Dich, aus diesem Loch zu finden?

Es gibt diese Phasen, in den es nicht so

läuft. Ich gehöre aber nicht zu denjenigen, die sich dann hängen lassen, sondern sehe zu, dass ich dem Trainer die Entscheidung so schwer wie möglich mache. Das funktioniert dann übers Training, in dem man sich immer wieder anbieten muss.

Du hast einmal gesagt, dass Du kein Typ bist, der nur vorne drin steht und auf gute Zuspiele hoffst, sondern Dir gerne Tore erarbeitest. Warum?

Ich muss mich bewegen, brauche die physische Auseinandersetzung. Immer nur vor dem gegnerischen Tor zu lauern, wäre nichts für mich – ganz abgesehen davon, dass diese Art von Stürmer beim heutigen Fußball auch kaum noch vorhanden ist. Allerdings habe ich auch nichts dagegen, wenn ich ab und zu auch klassische Stürmertore erziele, Abstauber oder so etwas – Tor ist Tor! (lacht)

Du spielst jetzt Deine zweite Saison für den VfL Bochum. In Deiner ersten Spielzeit beim VfL habt Ihr eine eher durchwachsene Saison hingelegt, dieses Jahr seid Ihr in der oberen Tabellenregion wiederzufinden. Was läuft besser als noch 2014/15?

Wir haben uns als Mannschaft eindeutig weiterentwickelt. Zudem ist die Qualität des Kaders vor der Saison noch einmal erhöht worden, trotz einiger Abgänge, die jetzt anderswo erstklassig spielen. Die Mannschaft hat das komplexe System, das der Trainer vorgibt, immer besser verinnerlicht. Außerdem haben wir gerade in der Anfangsphase der Saison davon profitiert, dass die Mannschaft im Kern zusammengeblieben ist und somit der Prozess des Sich-Finden-Müssens wegfiel.

Gegen die Boys in Brown hast Du eine stattliche Bilanz vorzu-

weisen, warst in acht Zweitligaspielen an sieben Treffern beteiligt. Dir scheinen die Spiele gegen die Kiezkicker zu liegen, oder?

Scheint so! (lacht) Darf auch gerne so weitergehen, da hätte ich nichts gegen. Spiele auf oder gegen St. Pauli sind immer etwas Besonderes. Die Stimmung am Millerntor ist super und auch wenn St. Pauli auswärts antritt, werden sie von zahlreichen Fans begleitet. Das macht dann eindeutig mehr Spaß als irgendwo vor nur ein paar tausend Zuschauern zu kicken.

Beim Aufeinandertreffen mit den Kiezkickern kämpfen beide

Teams um Platz vier. Was für ein Spiel erwartest Du?

Wie fast immer ein sehr enges, das ist typisch für die 2. Bundesliga. Im Hinspiel hatten wir im Grunde genommen alles im Griff, haben dennoch den frühen Rückstand hinnehmen müssen, den ich kurz danach schon ausgleichen konnte. Und obwohl wir aufgrund des Spielverlaufs eigentlich den Sieg verdient gehabt hätten, hatten wir Glück, dass St. Pauli noch einen Elfmeter verschossen hat. Solche Szenen geben in engen Spielen den Ausschlag. Wir werden jedenfalls alles daran setzen, um was aus Hamburg mitzunehmen und so Platz 4 zu verteidigen.

Simon, vielen Dank für das Interview!

Interview: Moritz Studer und Anne Kunze

UMZUGS- VERGÜNSTIGER!

LKW ab
44,-/tag





STARCAR

Autovermietung

City-Süd Tel: 040/21 97 17 0

Bergedorf Tel: 040/72 56 06 0

Heimfeld Tel: 040/85 40 16 0

Harburg Tel: 040/46 00 06 0

Wandsbek Tel: 040/65 69 59 5

Jenfeld Tel: 040/68 86 03 90

Billstedt Tel: 040/65 38 95 89

Langenhorn Tel: 040/86 69 02 60

Eppendorf Tel: 040/46 88 30 0

Osdorf Tel: 040/42 23 79 90 0

Altona Tel: 040/42 23 64 00

Ein Werkzeuge der STARCAR GmbH | Verleihung Südkostenlos! 2017 | Hamburg

Exklusiv bei uns: Störtebeker- Seefahrergelage
 3 1/2 Std. Kreuzfahrt mit riesigem, maritimem Programm
 6-Gänge-Menü mit kalten und warmen Speisen und Getränken inklusive
 Termine 2016: 16.01./18.03./15.04./20.05./17.06./15.07./23.09./21.10./18.11./19.11./25.11./26.11./01.12./02.12./03.12./08.12./09.12./10.12./15.12./16.12./17.12. - weitere Termine auf Anfrage
 www.elbe-erlebnistoerns.de **69,90 €** p.P.
 • Tel.: 040-219 46 27 •

Hier könnte Ihre Anzeige stehen.

Information und Anzeigenannahme:
 Andreas Kaiser,
 Tel. 040 - 765 89 53,
andreas.kaiser@fcstpauli.com

genbrug

ge braucht waren kauf haus.

Schulterblatt 116

Ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst
 für alte, kranke und behinderte Menschen
 in St. Pauli, Neustadt und angrenzenden Stadtteilen

Kohlhöfen 29 · 20355 Hamburg
 Tel 040 / 34 56 96 · Fax 040 / 41 09 58 92
www.apd-knoll.de · pdl@apd-knoll.de



PFLEGEDIENST KNOLL Wir sind für Sie da!

KLEINE PAUSE



NEU: Eis aus eigener Herstellung

Wohlwillstrasse 37
 20359 Hamburg
 Tel. 040 - 430 14 03



Montag-Donnerstag 7:00 - 3:00
 Freitag 7:00 - 5:00
 Samstag 9:00 - 5:00
 Sonntag / Feiertag 9:00 - 2:00

www.kleine-pause.de

WIR SIND DER

FCSP 
 UNTERSTÜTZER CLUB

Ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst Knoll | Holiday Travel by Karstadt | Reisebüro Sydow | cohen+dobernigg BUCHHANDEL | Jungbluth Piercing + Tattoo | sternklar GmbH | Junges Hotel Hamburg | GZN Glaszentrum Nord GmbH | Last Personal Planung GmbH | Trentmann-Gromotka GmbH Orthopädeschuhtechnik | northern lights text & kommunikation GmbH | Café Libertad Kollektiv eG | Reisebüro FAIRLINES | STURM und DRANG GmbH | Imbiss bei Schorsch | Europcar Autovermietung GmbH | Philip Husfeldt Immobilien e.K. | Paradies Optik | KAIFU Fahrschule | dasAundO GmbH – Web & App Lösungen | die WerteKöche – Agentur für Kochen und Kommunikation | ARCOTEL Onyx Hamburg | Rechtsanwalt Oktay Uzun | FRÄULEIN BOB FRISEURE | a&c Druck und Verlag GmbH | Jens Witt, Fa. Wackelpeter | Höhenarbeiten und Montageservice Ralph Wagner | „Kleine Pause“, Inh. Thorsten Clorius | Outdoor Cine GmbH | Ambulanter Pflegedienst für Wacken und Umgebung GmbH | Brooklyn Soap GmbH | Café Absurd | MY PLACE Hotel | St. Cosmas-Apotheke in der Endoklinik | Elektroinstallation Frank Schwartau | PHILU Präsent mit Pfiff! Werbemittelhandel Rabe | Rollerambulanz | MENSCHENZOO | Mila&Rose Werbeagentur GbR | AluMark GmbH | Diakonie St. Pauli gGmbH | Laudert GmbH + Co. KG | Stockheim Catering Hamburg GmbH | Pflegediakonie Hamburg-West/Südholstein gGmbH | Wilhelm Borchert GmbH | Flash-U Agentur für Fotoautomaten | VBZ GmbH Hamburg | K2KONZEPT GmbH | Ambulanter Pflegedienst Da-Heim | Monday Consulting GmbH | Lieblings CaféBar | Herzblut St. Pauli | St. Pauli Textilreinigung e.K. | Karten-Terminal-Service oHG | GÖDDE-BETON GmbH | Adelante GmbH Umzüge | Rosenblatt & Fabeltiere | Millerntor-Kneipe | Galaxy Reisen | Gustav Jerwitz Künstlerbedarf GmbH & Co. KG | Souperheroes – Le golden Igel | BernsteinBar | Mädchenfilm GbR | rumpdialog GmbH | Sailing and More – Segeln erleben | FOX-Kosmetik Vertriebsges. mbH | Hallo Pizza Jankowski & Kaya GbR | REDPACK Brand Design GmbH | Schmuck für's Leben, Judith Lotter | bolasco Import GmbH | Martin Goerlich – Bilanzbuchhalter IHK | Faire Zeiten GmbH | Fahrschule Nils Larsen | PRO REHA PLENT HAUS GmbH | FM-Technik GmbH | Schankwerk Veranstaltungsservice GmbH | Shirtrunner Hamburg – Die mobile Textilreinigung Meisterbetrieb | Lüders & Stange KG | Zahnarztpraxis Christoph Meyer-Hamme | Kfz-Rep. Werkstatt A. Godenrath | August Harms GmbH & Co. KG | Ost & Fern Reisedienst GmbH | arbos Freiraumplanung GmbH & Co. KG | REGIO-IMMOBILIEN, Inh. Karsten Prielipp | PMP Vermögensmanagement – Donner & Reuschel Luxemburg S. A. | Medosophos – Isabel Wendt-Christodoulou | House of PM GmbH | TRAMEX - travel meets experience GmbH | STUDIITEMPS GmbH | abj Architekten Bauingenieure Jäger, Benson und Partner | Postalo GmbH | Universal Container Service GmbH | W. Klein Elektrotechnik GmbH | Wohnungsunternehmen Theo Urbach GmbH & Co. KG | Kantstein Architekten Busse + Rampendahl Partnerschaftsgesellschaft mbB | Grundeigentümer-Versicherung VVaG | Hansa Funktaxi eG 211211 | Restaurant Südhang | Die Rösterei Coffeum | CHG-MERIDIAN AG | BZE Ökoplan | HARMS ...ihr Büroinrichter

www.unterstuetzerclub.com

Vorspiel

Nächstes Spiel:
Fortuna Düsseldorf

Freitag,
22.4.2016
18:30 Uhr

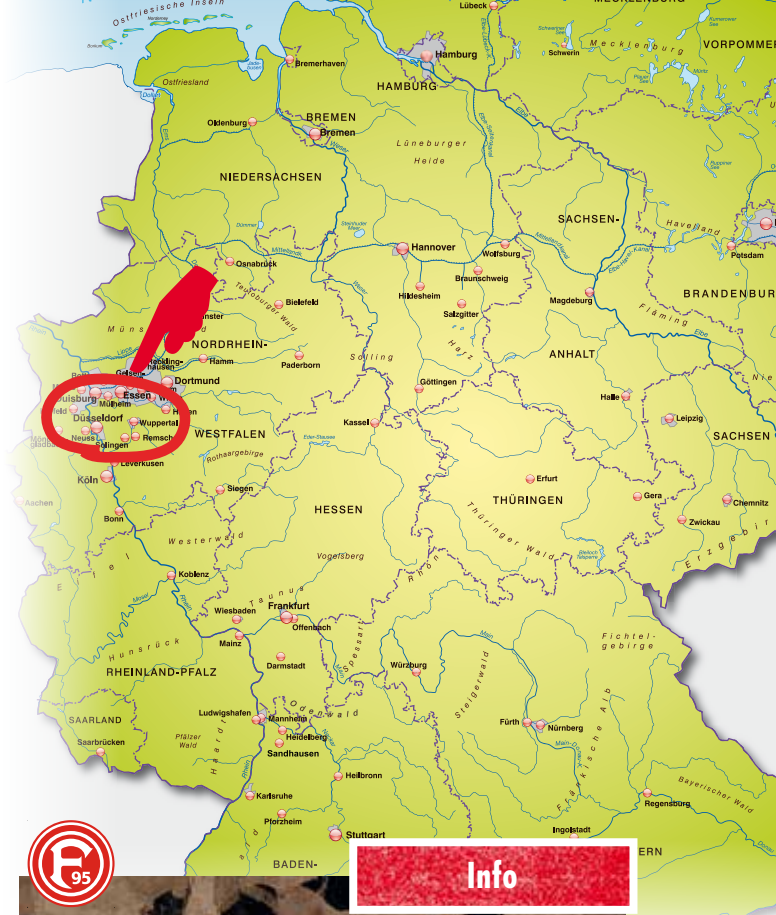
HOFFEN AUFS FUNKELMARIECHEN

Es war ein ganz, ganz wichtiger Sieg, den die Düsseldorfern gegen die Roten Teufel vom Betzenberg feiern durften. Im ersten Spiel von Abstiegskampfveteran Friedhelm Funkel kämpften die Fortunen die Lauterer nieder und gewannen am Ende mit 4:3 durch Demirbays Siegtreffer.

Es war das erste gewonnene Spiel nach vier Niederlagen in Folge, zuvor war den Düsseldorfern unter Marco Kurz in diesem Jahr nur ein Überraschungssieg gegen den haushohen Favoriten aus Freiburg geglückt. Im Anschluss an den Torreigen von Lautern folgte das exakte Gegenteil, ein schnödes 0:0-Unentschieden auf der Bielefelder Alm. Momentan dürften Funkel aber Punkte in jeder Form und Gestalt recht sein, denn beim 1:3 gegen Leipzig reichte es nach starkem Beginn dann doch nicht zu einem Punktgewinn. Den berühmten „Feuerwehr-Coach“ dürfte so ein bisschen Abstiegskampf wohl kaum noch aus der Ruhe bringen. Lange suchen, woran es in seiner Mannschaft hapert, muss er nicht: Die Fortuna erzielt einfach zu wenig Tore. Erst 26 sind es in dieser Saison, seltener trafen nur zwei andere Teams. Einzig Kerem Demirbay mit sechs Treffern strahlt ein wenig Torgefahr aus, der einstige Knipser Didier Ya Konan kommt dagegen erst auf magere vier Tore. Viel Arbeit für Funkel also in den letzten fünf Partien.

Für Ewald Lienen sind mit Friedhelm Funkel weniger schöne Erinnerungen verbunden, denn wie das Trainerkarussell so spielt, wurde Lienen bei gleich drei früheren Stationen durch Funkel ersetzt. Beim MSV Duisburg, in Rostock und beim FC Köln trat der jetzige Fortunen Coach dreimal hintereinander Ewalds direkte Nachfolge an. Ans Hinspiel am Millerntor hingegen denkt Lienen bestimmt gerne zurück, es war der dominanteste Auftritt seiner Truppe. Ein Spiel, an das sich die braun-weißen Fans in der kommenden Saison mit etwas Nostalgie erinnern werden, denn beim 4:0 Sieg erzielte Lennart Thy alle vier Tore. Beim Gegenbesuch am Rhein hat Thy jetzt noch einmal die Chance, einen passenden Abschiedsgruß zu hinterlassen.

Moritz Piehler

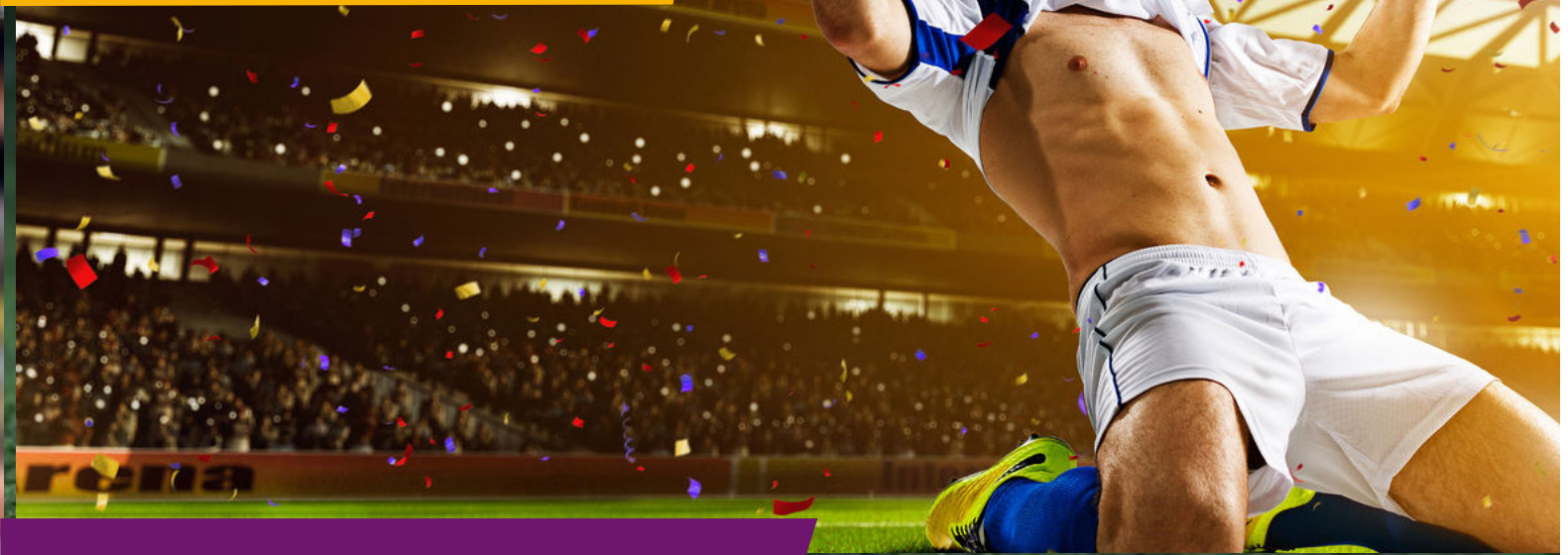


Info

Stadion	ESPRIT Arena
Anschrift	Arena Straße 1, 40476 Düsseldorf
Fassungsvermögen	54.600
Zuschauerschnitt 2015/2016	25.804
Entfernung vom Millerntor	401 km
Höhe über NN	38 m
Wurst	Bratwurst 2,50 Euro
Bier	Alt 0,4l 3,50€
Gegnerische Hymne	„Fortuna Düsseldorf Hymne“
Platzierung letzte Saison	10

HappyBet Sportwetten

Im Shop - zu Hause - von unterwegs



HappyBet ist stolzer Partner vom FC St. Pauli und dein fairer Wettanbieter
Jetzt wetten auf HappyBet.com



Spielteilnahme ab 18 Jahren. Für Personen unter 18 Jahren sind Sportwetten gesetzlich verboten. Glücksspiel kann süchtig machen. Hilfe und Informationen erhalten Sie über die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA). Kostenlose Hotline: 0800 1372700 und im Internet unter www.spielen-mit-verantwortung.de

Offizielles Mitglied im
HERZ VON ST. PAULI



einfach. fair. wetten.

DIE NEUEN

FC ST. PAULI TRIKOTS
VON HUMMEL JETZT IM HANDEL
& UNTER **HUMMEL.NET**



hummel

AUSWÄRTS



Ganz einfach: Homophobie hat beim FC St. Pauli nichts zu suchen. Was Fans und Verein schon lange leben, trägt die Mannschaft jetzt als klare Botschaft in alle Stadien.

HUMMEL-FCSP.DE
FCSP 15/16

RABAUKEN-BEACH-SOCCER-TURNIER



Fotos: FC St. Pauli Rabauken



Sommer-Feeling mit Sand unter den Füßen

Am vergangenen Sonnabend hat unser großes Rabauken-Beach-Soccer-Event stattgefunden. In den karibischen Hallen des Beach-Centers Hamburg gaben über 40 Rabauken auf drei Feldern drei Stunden lang alles und stellten ihr fußballerisches Talent im Sand unter Beweis.

Gespielt wurde in zwei verschiedenen Varianten. Bei der Mini-EM gewann jeweils das spanische Team und beim Champions-League-Modus konnte sich das rote Team von ganz unten bis an die Spitze kämpfen. Auch beim Torwandschießen oder beim Fußball-Golf-Parcours konnten die Rabauken

auf ihre Kosten kommen und mit Geschick Treffer erzielen. Ebenso kamen auch die Pausen inklusive Verpflegung nicht zu knapp - schließlich ist das Rennen im Sand kräftezehrender, als man denkt. . . Nach drei Stunden war's dann auch schon so weit, die letzten Gewinner wurden gekürt und mit dem offiziellen Rabauken-Schlachtruf endete unser Strandtag. Den aufkommenden Wunsch, direkt morgen wiederzukom-

men, konnten wir leider nicht erfüllen – doch so viel lässt sich sagen: Ein nächstes Mal gibt es bestimmt! Weitere Infos zu den Rabauken und insbesondere den Angeboten des Rabauken-Club findet man unter: www.rabauken.fcstpauli.com.



POWERED BY:



FC ST. PAULI RABAUKEN

1910 e.V.

Auf dem Weg zum FC St. Pauli Museum

1910 e.V.
MUSEUM
FÜR DEN FC ST. PAULI

DAS FC ST. PAULI-MALBUCH IST DA!

Weltpremiere zum Heimspiel gegen den VfL Bochum: Heute startet der Verkauf des ersten Malbuchs zum „Magischen FC“ – ein Benefizprojekt zugunsten des FC St. Pauli-Museums. Dank der Zusammenarbeit vieler engagierter und kreativer FCSP-Fans ist es ein Malbuch wie kein anderes geworden.

Die 16 abwechslungs- und detailreichen Motive stammen allesamt von Künstlerinnen und Künstlern aus der Fanszene, die ihre Arbeiten (wie alle Beteiligten an diesem Projekt) honorarfrei zur Verfügung gestellt haben. So wurde es möglich, dass „museumsreif“. Das Malbuch“ trotz seines günstigen Preises von nur 5 Euro ein Baustein für das zukünftige FC St. Pauli-Museum geworden ist, denn alle Erlöse gehen an 1910 e.V.

„Ich könnte vor Freude hüpfen – das Malbuch ist wirklich schön geworden“,

freut sich Sylke Störmer, die zusammen mit Rainer Klinitzki die Idee des Malbuchs entwickelt und realisiert hat. „Wir hoffen, dass es vielen Kindern Freude macht. Ein großes Dankeschön an alle Künstlerinnen und Künstler, an Stefan Biedermann alias DJ DSL für Titelbild und Layout und der alpha print medien ag (APM) für die großzügige Unterstützung beim Druck!“

Ein Tipp für alle, die zusammen mit ihren Kindern ins Stadion gehen: Für die ersten 40 Kinder, die (gern

zusammen mit Mama und/oder Papa) am 1910-Container auf dem Harald-Stender-Platz ein Malbuch kaufen, gibt es gratis ein 1910-Buntstiftset dazu – so kann der Ausmal Spaß gleich beginnen!

Übrigens: Das FCSP-Malbuch ist nicht nur für Kinder ein Gewinn, sondern passt auch hervorragend zum aktuellen Trend „Erwachsenen-Malbücher“. Lasst euch dieses liebevoll gemachte Sammlerstück nicht entgehen! Ihr bekommt es am 1910-Container vor der „Süd“ oder online unter: shop.1910-museum.de

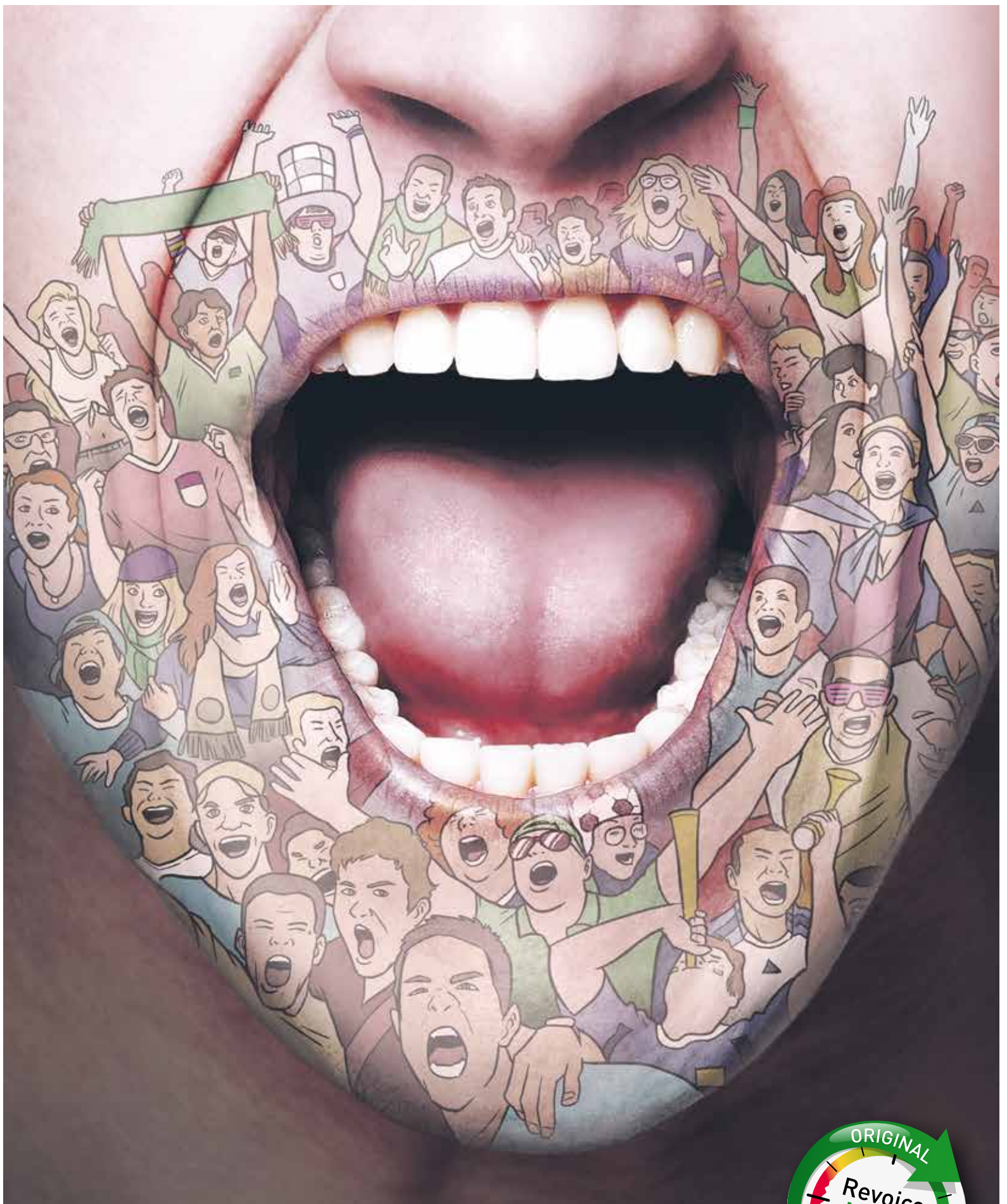


Foto: Andrea Plagemann

MITMACHEN, MUSEUM BAUEN!

„museumsreif. Das Malbuch“ ist eines von vielen tollen Projekten, die die Aktiven von 1910 e.V. (im Bild: die „Malbuch-Eltern“ Sylke Störmer und Rainer Klinitzki) auf die Beine stellen. Zusammen machen wir das FC St. Pauli-Museum in der Gegengerade möglich. Der Jahresbeitrag beträgt nur 24 Euro – und jedes Mitglied hilft uns weiter!

Mitgliedsformulare gibt es im 1910-Container auf dem Harald-Stender-Platz, in der 1910-Weinbar rechts von den Fanräumen und unter www.1910-museum.de



Lass Deine Stimme klingen wie 10.000!

GeloRevoice® – Besser gut bei Stimme.

Schnell spürbare Hilfe | Befeuchtender Schutzfilm | Lang anhaltende Linderung



POHL BOSKAMP 

www.gelorevoice.de

BIENENPROJEKT AM MILLERTOR-STADION

Um auf das Bienensterben aufmerksam zu machen und seine ökologische Verantwortung, insbesondere im Stadtteil, zu vergrößern, hat der FC St. Pauli Anfang April zwei Bienenvölker im Stadion angesiedelt. Zugleich wird der erste Stadionhonig der Bundesliga produziert – Der EWALDBIENENHONIG

Wer jetzt an einen verspäteten Aprilscherz glaubt, der irrt, denn die Maßnahme hat einen sehr ernsthaften Hintergrund. Wenn Ihr das nächste Mal eine Biene seht, dann denkt daran, dass ein Großteil der Nahrungsmittel, die wir zu uns nehmen, maßgeblich von Insektenbestäubung abhängig ist. Es handelt sich dabei um eine entscheidende Ökosystemdienstleistung, die von Bienen und anderen Bestäubern erbracht wird. Insbesondere die Produktion von Obst und Tomaten würde stark zurückgehen. „Die hier angesiedelten Stadtbienen ernähren sich von Blüten im Umkreis von ca. drei Kilometern. Wir sind

glücklich, mit dieser Maßnahme einen Teil zur ökologischen Vielfalt des Stadtteils beitragen zu können und würden uns freuen, wenn Fans und Anwohner ihre Balkonkästen besonders Bienen-freundlich aufblühen zu lassen. Man kann sagen, andere haben die Balkone für die Meisterschaft, wir für die Bienen“, so Andreas Rettig, kaufmännischer Geschäftsführer des FC St. Pauli.

Im Sommer wird dann, so die Hoffnung, die Population der Bienen steigen und der Ernteertrag am Millertor-Stadion dazu beitragen, die Aufmerksamkeit für dieses Thema zu

schärfen. Unter anderem werden Kinder aus dem Stadtteil die Möglichkeit bekommen, bei der Honigernte zuzusehen und Einblicke in das sensible Ökosystem der Bienenvölker erhalten. Ebenfalls bieten wir die Möglichkeit, bei www.kiezhelden.com auf einer Webcam live zuzusehen, wie die Bienen im Millertor-Stadion untergebracht sind. Dort erhält man zudem weiterführende Informationen zum Thema. Ab Mai wird es eine eigene FC St. Pauli Blumenmischung zu kaufen geben, um den Bienen in Stadt und Land auch Futter bereit zu stellen.



„Ich finde es richtig und wichtig, dass wir mit einer solchen Maßnahme auch ökologisch Verantwortung übernehmen. Der Name des Honigs kommt mir irgendwie bekannt vor“, so Ewald Liene, Cheftrainer des FC St. Pauli.

Die Maßnahme sorgte mittlerweile für weltweite Schlagzeilen, so wurde unter anderem bei der BBC, bei ESPN, der New York Times, oder dem SRF groß über die Aktion berichtet.

Christian Prüß

BÄMBULE!!

UNTER KLASSIKER ALS ST. PAULI EDITION



OKPUNKTSTRICH.DE



1. EUR

19,10 EUR
für 24 Dosen

DEIN HANDY WILL AUCH ST. PAULI!

Der FCSP Tarif mit 1 € Siegprämie.¹



Pro Sieg
1.000 €
Spende an die
KIEZHELDEN²

DEIN VEREIN. DEIN PREPAID TARIF.

- ✓ 9 Cent pro Min/SMS in alle dt. Netze³
- ✓ Mix dir Minuten, SMS und MB so, wie du es brauchst,
z.B. 100 MB für 2 €⁴/30 Tage
- ✓ Inklusive 10 € Startguthaben
- ✓ St. Pauli SMS-Ticker⁵ und St. Pauli Goodie gratis

Jetzt im St. Pauli Fanshop erhältlich
oder auf www.fcsp-shop.com



congstar

¹ 1,00 € Aufladung auf das Guthabenkonto bei jedem Sieg des FC St. Pauli (1. Herrenmannschaft Fußball [Lizenzspielermannschaft]) bei Spielen in allen DFB-Ligen und -Wettbewerben, nicht jedoch bei Freundschaftsspielen. Aufladung erfolgt in der Woche nach dem jeweiligen Spieltag. Anspruch auf die Gutschrift besteht nur bei einem Umsatz i.H.v. mind. 9 Cent im Vormonat zum jeweiligen Spieltag und solange congstar Trikot- und Hauptsponsor ist.

² Die Spende der congstar GmbH an KIEZHELDEN erfolgt einmalig bei jedem Sieg des FC St. Pauli (1. Herrenmannschaft Fußball [Lizenzspielermannschaft]) bei Spielen in allen DFB-Ligen und -Wettbewerben, nicht jedoch bei Freundschaftsspielen.

³ Standard-Verbindungen und Standard-SMS innerhalb Deutschlands; minutengenaue Abrechnung (60/60Taktung), wenn keine Minuten-SMS-Option gewählt wird.

⁴ Preis: 2,00 €/30 Tage. Die Option erlaubt die paketvermittelte Datennutzung innerhalb Deutschlands. Ab einem Datenvolumen von 100 MB wird die Bandbreite im jeweiligen 30Tage Abrechnungszeitraum auf max. 64 Kbit/s (Download) und 16 Kbit/s (Upload) beschränkt (Abrechnung im 10KB Datenblock). Am Ende jeder Verbindung, mindestens jedoch einmal täglich wird auf den begonnenen Datenblock aufgerundet. VoIP, Black-Berry-Nutzung und Peer-to-Peer sind nicht Gegenstand des Vertrages. Voraussetzung für die Buchung der Option ist ein bestehender congstar Prepaid-Tarif.

⁵ Anspruch auf Bereitstellung des SMS-Tickers besteht nur bei einem Umsatz i.H.v. mind. 9 Cent im Vormonat zum jeweiligen Spieltag und solange congstar Trikot- und Hauptsponsor ist.

U23: ERST GEGEN NORDERSTEDT, DANN GEGEN DIE „ROTHOSEN“

Der Saisonendspurt geht für unsere Nachwuchsteams weiter: Am heutigen Sonnabend wollen unsere U19 und U17 (beide gegen Jena), aber auch unsere U16 (bei Komet Arsten) und U15 (bei Hannover 96) drei Punkte einfahren. Unsere U23 ist morgen bei Eintracht Norderstedt (Anpfiff: 14 Uhr) gefordert. Hier wollen sich die Kiezkicker mit einem Erfolgserlebnis Selbstvertrauen für das „kleine Derby“ in der kommenden Woche holen.

In den letzten Wochen hat sich einiges getan in der Regionalliga Nord. Etliche Nachholspiele wurden ausgetragen und so hat sich das Tabellenbild stark verändert. Sechs Spieltage vor dem Saisonende rangiert unsere U23 auf Rang 15. Nach dem Sieg gegen Cloppenburg (1:0) vor Ostern holten die Braun-Weißen zunächst einen Zähler beim Tabellendritten Weiche Flensburg (1:1), in der Vorwoche unterlagen sie dann dem starken Auf-

steiger Drochtersen/Assel (0:2) und so beträgt der Vorsprung auf Goslar – und damit auf den ersten Abstiegsplatz – nur noch einen Zähler. Für die Elf von Remigius Elert gilt es, in den verbleibenden sechs Partien so viele Punkte wie möglich zu holen, um am Ende über dem Strich zu stehen. Am morgigen Sonntag (17.4., 14 Uhr) ist unsere U23 beim Tabellensechsten Eintracht Norderstedt gefordert, am kommenden Freitag (22.4.) geht's

dann an der Hoheluft gegen die zwei Plätze besser postierten „Rothosen“. Das „Kleine Derby“ – immer wieder ein besonderes Spiel. Anpfiff ist um 20 Uhr im Stadion an der Hoheluft. Beim 1:1 im Hinspiel (Tor: Dennis Rosin) waren unsere Kiezkicker dem Derbysieg nahe, sie mussten sich am Ende jedoch mit einem Zähler zufriedengeben. Wer die Profis am kommenden Freitag nicht nach Düsseldorf begleitet,



Dennis Rosin (li.) erzielte im Hinspiel das zwischenzeitliche 1:0

Foto: Gabriel Gabrielides

sollte sich auf den Weg an die Hoheluft machen, unsere U23 lautstark unterstützen und so zum Derbysieg schreien! Freitagabend, Flutlicht, „Kleine Derby“

– besser kann man doch gar nicht ins Wochenende starten!

Hauke Brückner

Vereins-News

1. Mannschaft

NEUES GESICHT AM MILLERNTOR!

Weiter geht's mit der Kaderplanung! Wie schon in der letzten VIVA können wir auch in der heutigen Ausgabe wieder über Neuigkeiten aus dem Profikader berichten. Nachdem zuletzt einige Spieler und Teile des Trainerteams ihre Verträge verlängert hatten, gab die sportliche Leitung nach dem Union-Spiel den ersten Neuzugang bekannt.



Ewald Lienen, Vegar Eggen Hedenstad und Thomas Meggle

Foto: FC St. Pauli

Ab der kommenden Saison wird der vierfache norwegische Nationalspieler Vegar Eggen Hedenstad für die Braun-Weißen auflaufen. Mit seinen 24 Jahren hat Hedenstad schon eine Menge Erfahrung gesammelt. Immerhin wirkte er als 17-Jähriger bei seinem ersten Profiklub Stabaek

IF in drei Begegnungen am Gewinn der Tippeligaen mit. Nach 94 Einsätzen in der höchsten norwegischen Spielklasse wurde dann mit dem SC Freiburg der erste deutsche Verein auf den Skandinavier aufmerksam. Ewald Lienen darf sich also auf den ersten Neuzugang für die kommende

Spielzeit freuen. „Vegar ist ein polyvalenter Spieler mit defensiven und offensiven Qualitäten, zudem ist er schnell. Er ist nicht nur auf den beiden Außenbahnen in der Viererkette, sondern auch im Mittelfeld einsetzbar“, erklärte der Cheftrainer. Hedenstad bestritt für den SC Freiburg 16 Erst- und 12 Zweitligaspiele, dazu kommen 30 Einsätze für Eintracht Braunschweig. Der 24-Jährige freut sich auf die neue Aufgabe in Hamburg. „Ich kenne die Mannschaft aus dem Ligabetrieb und nach interessanten Gesprächen mit dem Trainer und den Vereinsverantwortlichen stand für mich die Entscheidung sofort fest“, sagte Hedenstad. Der Norweger unterschrieb einen Vertrag bis zum 30. Juni 2019.

Kiezhelden II

Athleten

FCSP UNTERSTÜTZT PARALYMPISCHE ATHLETEN

Alle 36 Clubs der Bundesliga und der Zweiten Liga stellen der Deutschen Sporthilfe „Matchworn“-Trikots für die Charity-Auktion #Lieblingstrikot zur Verfügung. Direkt nach dem Abpfiff des 30. Spieltages (15. bis 18. April) werden die ersten Trikots über United Charity, Deutschlands größtes Charity-Auktionsportal, angeboten – und die Fußballfans haben die Chance, ihr Lieblingstrikot teilweise sogar mit persönlicher Widmung zu ersteigern. Der Erlös kommt über die

Deutsche Sporthilfe olympischen und paralympischen Nachwuchs- und Spitzensportlern zugute. Der FC St. Pauli hat sich in dem Zuge entschieden, dass die Einnahmen aus den Versteigerungen der Trikots aus der heutigen Partie gegen den VfL Bochum an paralympische Athleten aus dem Norden gehen sollen. Damit ist der FC St. Pauli der einzige Verein, dessen Auktions-Erlöse komplett an Paralympics-Teilnehmer gehen.



Foto: FC St. Pauli



KIEZSTROM

WIR MACHEN DEN KIEZ SO GRÜN WIE UNSEREN RASEN.


Bis zum Ende der Fußballsaison 2015/16 wollen wir gemeinsam mit euch 100.000 kWh sauberen Strom gewinnen, den wir für soziale Projekte auf dem Kiez spenden, z.B. für die Fanräume e.V.

**JETZT MITMACHEN UND WECHSELN:
WWW.KIEZSTROM.COM**

 LichtBlick
Generieren reiner Energie

Twitter-Box  **#fcsp**

Auch auf Twitter biegt die Saison auf die Zielgerade ein und zwar mit ein bisschen Hafenromantik. Kommentiert das heutige Spiel unter #fcspvfl

- **@fraunewman**
Schönstes Schiff im Hafen. @fcstpauli #fcsp
- **@Stachelflosse**
Mein Papa war gestern das erste Mal im Stadion und erst ist von euch allen schwer begeistert #fcsp #scffcp
- **@magischerfcblog**
Fazit eines langen Ritts quer durch Deutschland ohne Punkte: St. Pauli war, ist und bleibt die einzige Möglichkeit. #fcsp
- **@LeWi1910**
... für immer mit dir! #fcsp
- **@FreeHugsMan**
0:0....aber sehen wir es positiv: Ryo hat endlich gespielt Der Klassenerhalt ist sicher #fcspfcu @j1910
- **@Sepp1910**
@fcstpauli @sc_freiburg Walk On! Klasse Moral gezeigt von unseren Jungs.Und Freiburg verdient es aufzusteigen!

VIVA-Kalender **Termine für St. Paulianer**

 **Die Millerntor Brigade**
Fr., 22.4. 21 Uhr, Hopfenstraße 34, 20359 Hamburg: Ihr kennt sie von diversen Auftritten rund um den FC St. Pauli. Die Millerntor Brigade gibt sich wieder die Ehre und versorgt Euch im „Menschenzoo“ mit feinstem Irish Folk & Rebel. Also, nach dem Spiel der Profis ab zum Konzert!

 **Damen und Herren on Tour**
Sa., 23.4. ab 16 Uhr, Scharbeutzer Straße 36, 22147 Hamburg: Die Handballer reisen nach Rahlstedt. Um 16 Uhr spielen die 1. Damen gegen den AMTV und ab 18 Uhr geht es für die 1. Herren zur Sache. Fahrt mit auswärts und unterstützt die HandballerInnen!

Kurz notiert

Jolly Roger Bühne beim Hafengeburtstag
Vom 5. bis 8. Mai findet der Hamburger Hafengeburtstag statt, auch die beliebte Jolly Roger Bühne ist wieder dabei, dieses Jahr mit 28 Bands (!) aus dem In- und Ausland, die Euch hoffentlich begeistern werden. Eines der Highlights wird der Auftritt von Slime am Sonntag (8.5.). Die Jolly Roger Bühne ist ohne Eintritt, dafür brauchen die Organisatoren aber Euer Engagement und Eure Solidarität am Getränkestand. Mehr Informationen gibt es auf www.ballkult.de.

Registrierung Jahreskarte Steh Süd
Seit Dienstag (12.4.) könnt Ihr Euch für eine Jahreskarte Stehplatz Süd für die Saison 2016/17 registrieren. Bis zum Donnerstag (28.4.) um 18 Uhr ist das Registrierungsfenster geöffnet. Wichtig: Nach der Registrierung erhält man innerhalb von 24 Stunden eine Bestätigungsmail. Sollte diese Mail bis dahin nicht eingetroffen sein, bittet das Kartencenter um eine Mail an: registrierung@fcstpauli.com. Bitte registriert Euch nur bei Interesse für eine Jahreskarte Steh Süd. Für alle anderen Bereiche (Sitz- und Stehplätze) wird es zur neuen Saison auch wieder Saisonpakete geben. Infos dazu folgen gesondert im Juni.

Fanladen-News 

AUSWÄRTSSPIEL IN DÜSSELDORF AM FREITAG, 22.4.2016 UM 18:30 UHR
Zu diesem Spiel bieten wir eine **Busfahrt** vom Millerntor (Südcurve/Ecke Gegengerade) an.
Abfahrtszeit: 11:00 Uhr
Voraussichtliche Rückkehr in HH: ca. 2:30 Uhr am nächsten Tag
Fahrpreise: 37,- Euro normal und ermäßigte 30,- Euro für AFM-Mitglieder
Eine Bahngruppenfahrt wird es nicht geben.

Eintrittspreise in Düsseldorf:
Stehplatz: 14,50 Euro
Steh erm.: 10,- Euro
Sitzplatz: 22,- Euro

SONDERZUG ZUM AUSWÄRTSSPIEL IN NÜRNBERG AM 8.5.2016 UM 15:30 UHR
Eure reservierten Tickets könnt Ihr im Fanladen abholen!
Die (vorläufigen) Fahrzeiten:
06:10 Uhr HH-Altona (Gleis 9)
06:23 Uhr HH-Hbf (Gleis 14)
06:33 Uhr HH-Harburg (Gleis 4)
Ankunft in Nürnberg Hbf um 12:22 Uhr.
Abfahrt aus Nürnberg 19:11 Uhr (Gleis 9)
0:50 Uhr HH-Harburg (Gleis 1)
01:02 Uhr HH-Hbf (Gleis 11)
01:14 Uhr HH-Altona (Gleis 11)
Abweichungen im Fahrplan findet Ihr hier www.stpauli-fanladen.de/auswaerts

SPENDET FÜRS ANTIRA-TURNIER!
Spendendose ab sofort im Fanladen, bald auch in den üblichen Etablissements auf St. Pauli & am 16.04. beim Heimspiel gegen Bochum (Bares & Becher!)
Nutzt Euren Fanladen! Di-Fr. 15-19 Uhr, sowie vor und nach dem Heimspielen der Profis.
Euer Fanladen-Team: Aleen, Carsten, Justus, Maleen, Romy, Stefan und Sven

Impressum



VIVA ST. PAULI ist die offizielle Stadienzeitung des FC St. Pauli von 1910 e. V. und erscheint kostenlos zu den Heimspielen.

Herausgeber: FC St. Pauli von 1910 e. V. und die FC St. Pauli Vermarktungs GmbH & Co. KG
Harald-Stender-Platz 1
20359 Hamburg
Tel.: 040/31 78 74-34
Fax: 040/31 78 74-29
E-Mail: viva.stpauli@fcstpauli.com
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Verantwortlich: Christoph Pieper

Verlag: Eigenverlag

Redaktion, Heftplanung und Lektorat: Lennart Förster

Redaktionelle Mitarbeiter:
Hauke Brückner, Hannes Bühler, Gerhard von der Gegengerade, Christoph Pieper, Jörn Kreuzer, Anne Kunze, Christoph Nagel, Katharina Niedermeier, Moritz Piehler, Christian Prüß, Moritz Studer

Fotos: Peter Böhmer, FCSP Medien, FC St. Pauli Rabauken, Andrea Plagemann, Witters, Gabriel Gabrielides

Anzeigen: Kaiser Werbung
Tel.: 040/765 89 53
andreas.kaiser@fcstpauli.com

Layout, Satz + Reinzeichnung:
mg design GmbH



Druck: Minx Druck GmbH



FOLGE UNS AUF:

-  **FCSP**
-  **fcstpauli**
-  **fcstpauli**
-  **fcstpauli**
-  **fcstpauli**